

5.0 V10 startet nicht

Beitrag von „tourtreck“ vom 18. November 2020 um 23:19

Hallo ich bin es wieder, ...

Ich habe mir einen 2004er "Schlachter" Touareg V10 gekauft, wegen einiger Teile.

Der Wagen lief laut Vorbesitzer bis vor 9 Monaten einwandfrei, dann wurde er abgestellt und seither sprang er nimmer an.

Folgendes habe ich schon geprüft und gemacht: Beim Starten zeigt er "Motor startet" im Display aber macht kein max ...

Im Fehlerspeicher zeigt er ca. 30 Fehler an, ziemlich alles was man an Fehler haben kann, ich dachte zuerst an das Braun/Rote Datenkabel im Fahrerbereich unter der Fussmatte, das hab ich überprüft, das scheint schonmal gemacht worden zu sein, da passt alles.

Relais 433 Fahrerseite aussen vor der Frontscheibe neben den Wischern, getauscht, geht dennoch nicht.

Den Starter manuell geprüft, der Starter funktioniert einwandfrei, auch wenn man das Relais überbrückt.

Unter dem Fahrersitz ist kein 433 Relais verbaut, das hat eine andere Nummer (hab jetzt leider die Zahl vergessen 😞 ..

Das Fahrzeug hat kein Schiebedach !

Die Batterien geladen bzw alle mit neuen überbrückt, war überall über 13 Volt und an ein laufenden Touareg angehängt, dann hatte er permanent 14+ Volt.

geht dennoch nicht an, kommt immer das gleiche "Motor startet" im Display aber es tut sich nichts.

Fahrzeug hat auch Keyles-go

Für mich schaut das so aus, wenn ich das Startrelais bei Zündung an überbrücke, als wird die Einspritzeinheit weiterhin gesperrt, also als käme kein Signal an das bzw. als würde die Wegfahrsicherung/wegfahrsperr immer noch "ein" sein.

was könnte ich denn noch überprüfen oder überbrücken???

Danke für eure Hilfe

Liebe Grüns aus Luzern

Sebastian

Beitrag von „pe7e“ vom 19. November 2020 um 07:26

Hi,

blicke gerade nicht mehr durch... hattest du nicht einen 2007er V10 mit irgendeinem Wasserschaden und Kabelbruch? Der lief auch (irgendwie so halbwegs) wieder...??

Und jetzt die nächste Baustelle?

Und VCDS hattest du ja auch irgendwie nicht...

Ist es nicht erstmal besser den einen Hobel gescheit zum Laufen zu bekommen bevor man sich den Nächsten (Großbaustelle) anschafft?

Ist es auch nicht erstmal besser sich etwas Wissen zum Thema anzueignen bevor man sich solch eine Baustelle anschafft? Ich meine nur weil man sich morgens den Schlaf aus den Augen wischen kann, ist man noch lange kein Augenarzt...?

Im Übrigen: Deine gemachten Angaben sind mehr als spärlich - ein vollständiger VCDS Scan würde helfen. Außerdem die Grundlagen wie: Batterien (beide - ja er hat 2...) abklemmen, vollständig Laden und dann wieder anklemmen. Dann können sich die Steuergeräte auch mal wieder resetten. Auch mal nach der Batterie des Handsenders schauen. Den Handsender beim Startversuch mal direkt an den Empfänger halten ...

Gruß Peter

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 10:36

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

mir fehlen gerade die Worte.

Überleg mal wie viel Geld du durch dieses Forum gespart hast - und ja auch mit durch meine Tipps - ich denke da an 2-3 Liter Wasser im Fußraum...

Überleg mal was du dem Forum bisher dafür zurück gegeben hast... Nicht mal eine Antwort mit der Lösung warum der Schlüssel feststeckte...

Überleg mal mit was für einer Axt du gerade um dich haust...

Überleg mal welche Unterstellungen du mir vorwirfst...

Und nein, ich habe kein besonders großen Wissen über den Touareg. Da kratze ich höchstens an der Oberfläche. Ich weiß aber, dass die Fahrzeuge unterschiedlich komplex sind. Von daher werde ich mir wahrscheinlich nie einen W12 oder v10 anschaffen...

Und ja, ich weiß, dass wir hier stets mit einer netten Begrüßung eine Antwort beginnen und damit auch die Antwort beenden...

Und ja, ich finde, dass dein Auftreten hier an einer Grenze kratzt (wenn diese nicht bereits überschritten wurde) - ich bin mir auch sicher, dass du Post von einem Admin für dieses Benehmen bekommst...

Und ja, wenn man mich fragt, dann hast du dafür mindestens eine gelbe Karte verdient...

Gruß - und ja, damit endet jegliche Konversation von mir mit dir...

Pe7e

[Hannes](#) - Danke fürs Vermitteln - 👍😊

Alles anzeigen

Und weil mir das Forum „viel“ Geld erspart hat, berechtigt es dich mich in vollem Umfang zu beleidigen? Wahnsinn...

Die Lösung mit dem Schlüssel wartet immer noch auf sich, das hab ich nirgends geschrieben das das erledigt ist, lediglich das er wieder einwandfrei fährt und schaltet.

Aber egal, du kannst dich offenbar nur mit Fehlersuche anderer beschäftigen wenn du gleichzeitig einen Freifahrtschein für herumspucken bekommst ...

Beitrag von „coala“ vom 19. November 2020 um 10:40

Servus zusammen,

die sechs Beiträge, welche sich um Gezänk und Links zu musikalischen Darbietungen auf YouTube bezogen, sind hierher verschoben: [Abstellgleis](#). Wenn der Themenersteller noch weitere Hilfe benötigt, dann darf er die gerne in einem sachlichen Ton anfordern, ansonsten schließe ich das Thema hier.

Grüße

Robert

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 10:49

[Zitat von coala](#)

Servus zusammen,

die sechs Beiträge, welche sich um Gezänk und Links zu musikalischen Darbietungen auf YouTube bezogen, sind hierher verschoben: [Abstellgleis](#). Wenn der Themenersteller noch weitere Hilfe benötigt, dann darf er die gerne in einem sachlichen Ton anfordern, ansonsten schließe ich das Thema hier.

Grüße

Robert

Hallo Robert,

ich verstehe nicht worum es geht und wo ich denn einen Fehler gemacht habe?

Ich schrieb oben alles was ich weis und wo mein Problem liegt und Peter fing direkt im ersten Beitrag an mit mir vorzuschreiben und zu fragen warum ich ein neues Fahrzeug anschaffe was garnicht zu Debatte steht und eigentlich niemanden ausser mich selbst was angeht und dann noch dieses Zitat mit augenarzt, ist das wirklich das, was man anderen schreiben muss um sie für dumm zu verkaufen? Würde ich gerne wisse. Was hat den mich oder mein Beitrag ins aus geschossen, bitte um Klärung, danke!

Bitte meine Fragen lesen und Peters Antwort dazu, ist das tatsächlich so ok?!

Grüsse

Sebastian

Beitrag von „coala“ vom 19. November 2020 um 11:07

[Zitat von tourtreck](#)

Hallo Robert,

ich verstehe nicht worum es geht und wo ich denn einen Fehler gemacht habe? [...]

Servus Sebastian,

worum es geht? Ganz einfach: Wir diskutieren hier in den entsprechenden Bereichen über *Autos*. Da haben eben Links zu Songs auf YouTube genauso wenig verloren, wie persönliches Geplänkel, wer nun was für den anderen User nicht "angenehm genug" geschrieben hat. Und deshalb habe ich das auch hier rausgenommen, weil es mit dem Thema nichts mehr zu tun hat.

Ich oder die Moderatoren werden hier nicht Schiedsrichter spielen, wohl aber bei Beleidigungen und anderen Verstößen einschreiten, sowie die Themen in einem leserlichen Zustand halten. Wenn sechs von acht Beiträgen nur Gezänk sind, dann sind wir da am Sinn der Sache eben gewaltig vorbei.

Ich bitte, hier ab sofort wieder sachlich und auf das Ursprungsthema bezogen weiter zu diskutieren.

Grüße

Robert

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 14:50

Hallo Zusammen,

Ich habe mir für meinen 2007er einen Schlachter V10 als Ersatzteilsponder gekauft, da ich einige Teile benötige... Eigentlich müsste er nicht laufen, aber ich sehe das als eine "Übung" um mich dort beim Touareg auszukennen, da ich eine Tour bis an den Baikalsee vorhabe sobald es wieder geht und ich das als grossen Vorteil sehe wenn ich zumindest mal Grob alles weiss wenns

mal drauf ankommt unterwegs.

- V10 TDI Jahrgang 2004 / 254`000km kein Schiebedach aber Keyless-go

nun zum Problem und was ich bereits nachgeschaut/kontrolliert habe:

Bei Zündung ein und gleichzeitigem treten der Bremse erscheint "Motor startet" aber es tut sich nichts

Was ich bereits getan habe zum Überprüfen:

- Batterie unterm Sitz und im Kofferraum jeweils überbrückt --> Bordspannung zeigt 14+ Volt.
- Keine Sicherungen defekt
- Tank knapp über Reserve
- die 3 berühmt berüchtigten Kabel im Fahrerfußraum unter der Matte kontrolliert, alles ok, nichts mit Grünspan. Gibt es den von diesen Kabeln noch andere Stellen wo sie gerne defekt gehen?
- OBD ausgelesen, 32 Fehlercodes --> [Hier der Fehlercode](#)
- Startrelais 433 (Motorraum vor Fahrer vor Frontscheibe) ausgetauscht, dennoch tut sich nichts. Relais herausgenommen und die Hauptpins überbrückt, Motor dreht sofort und ohne Widerstand einwandfrei aber springt nicht an, orgelt nur solange man überbrückt.
- OBD Fehler gelöscht, Zündung aus/ein --> im Display "Motor startet" tut sich wieder nichts

Dann ist mir aufgefallen, das eine Sicherung direkt am Startrelais durchgebrannt ist, hab sie dann wieder ersetzt und alles nochmal von Vorne, Ergebnis: das gleiche und Sicherung erneut kaputt.

[8b6f773d-3889-42e7-9f2c-6abcf7d7ab6d.jpg](#) hier sieht man die grüne Sicherung 2. bzw. 3. von unten links. Im Handbuch kann ich diesen Sicherungskasten par tout nicht finden, also leuchtet mir der Sinn dieser Sicherung nicht ein, jedenfalls ist sie im Zuge des Startvorgang 2x kaputt gegangen.

Wenn ich Zündung an lasse, die Sicherung dann tausche dann verbleiben nur noch 2 Fehler: --> [Hier zum Fehlercode](#)

Ich höre auch ein leichtes summen im Motorraum das mich irgendwie an "zündung ein" von anderen Fahrzeugen erinnert.

Ich habe noch gelesen, das man wohl Steuergeräte reseten muss, wie geht das denn? und vor allem welches?

Was könnte ich denn noch zusätzlich Überprüfen um Fehler auszuschliessen?

Lieben Dank im Voraus für Hilfe

Grüsse aus Luzern

Sebastian

Beitrag von „micha912“ vom 19. November 2020 um 17:49

Sebastian,

ist das der Sicherungsträger im Wasserkasten links? Dann ist es Sicherung 13 für G6-Kraftstoffpumpe für Vorförderung bzw. G23-Kraftstoffpumpe. Sollte ne 25A sein.

Steuergeräte Reset: Beide Batterien komplett abklemmen (+ und -) und dann mal ne halbe Stunde warten. Ich hab hier im Forum auch schon gelesen, das man die beiden Batteriekabel zusätzlich noch kurz zusammen hält, das hab ich bei mir allerdings noch nie gemacht.

Micha

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 18:11

[Zitat von micha912](#)

Sebastian,

ist das der Sicherungsträger im Wasserkasten links? Dann ist es Sicherung 13 für G6-Kraftstoffpumpe für Vorförderung bzw. G23-Kraftstoffpumpe. Sollte ne 25A sein.

Steuergeräte Reset: Beide Batterien komplett abklemmen (+ und -) und dann mal ne halbe Stunde warten. Ich hab hier im Forum auch schon gelesen, das man die beiden Batteriekabel zusätzlich noch kurz zusammen hält, das hab ich bei mir allerdings noch nie gemacht.

Micha

Hoi Micha,

ja, wenn man die herauszieht ist das summen -was ich denke das es die Vorförderpumpe ist-
weg.

Ja ist aussen vorne direkt an der Windschutzscheibe quasi vor dem Fahrer.

Das Batterien abklemmen werde ich nachher mal versuchen.

Eine weitere Frage ist: warum flog die Sicherung 3 mal raus?

Im Fehlerspeicher ist nichts darüber abgelegt.

Liebe Grüess

Sebastian

Beitrag von „micha912“ vom 19. November 2020 um 19:48

Nun, Kurzschluss oder Überlast, das sind die gängigsten Auslösekriterien. Entweder liegt irgendwo die spannungsführende Leitung von Sicherung 13 kommend gegen Masse oder eine Deiner Pumpen ist fest /defekt. Das Kabel von Sicherung 13 geht über den Schließer vom Kraftstoffpumpen-Relais J17 zu den Pumpen. Zieht das Relais denn überhaupt an oder ist die Sicherung gekommen, als Du es gebrückt hast? Wenn das Relais gar nicht anzieht, prüfe mal Sicherung 10 im selben Kasten, 4. von oben. Übrigens ist ne grüne Sicherung schon 30A, die ist also schon größer als sie eigentlich soll. Normal gehört auf 13 eine weiße.

Gruß Micha

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 21:11

[Zitat von micha912](#)

Nun, Kurzschluss oder Überlast, das sind die gängigsten Auslösekriterien. Entweder liegt irgendwo die spannungsführende Leitung von Sicherung 13 kommend gegen Masse oder eine Deiner Pumpen ist fest /defekt. Das Kabel von Sicherung 13 geht über den Schließer vom Kraftstoffpumpen-Relais J17 zu den Pumpen. Zieht das Relais denn überhaupt an oder ist die Sicherung gekommen, als Du es gebrückt hast? Wenn das

Relais gar nicht anzieht, prüfe mal Sicherung 10 im selben Kasten, 4. von oben. Übrigens ist ne grüne Sicherung schon 30A, die ist also schon größer als sie eigentlich soll. Normal gehört auf 13 eine weiße.

Gruß Micha

Also ich meine zumindest kein relais klackern zu hören wenn ich vom schlüssel aus starte. Einzig die Anzeige im Display „Motor startet“

Beim Überbrücken des relais ist das relais nicht eingesteckt ich verwende hierzu eine spitze zelefonzange anstatt kabel. Die sicherung löst nicht aus.

Was mich nur wundert das der starter ausschliesslich beim überbrücken des Relais läuft, nicht aber wenn ich den gewöhnlichen Start mit Schlüssel oder Startknopf ausführe.

Die andere Besagte Sicherung ist in Ordnung.

Ja ich weis, es gehört eine 25A Sicherung (weiss) rein, hatte aber keine zur Hand nur eine 30A

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 21:28

[Zitat von micha912](#)

...

Steuergeräte Reset: Beide Batterien komplett abklemmen (+ und -) und dann mal ne halbe Stunde warten. Ich hab hier im Forum auch schon gelesen, das man die beiden Batteriekabel zusätzlich noch kurz zusammen hält, das hab ich bei mir allerdings noch nie gemacht.

...

Micha, ist dann hierzu, nach dem Reset, noch ein Anlernen von Nöten?

Beitrag von „micha912“ vom 19. November 2020 um 21:48

Sebastian, das kann ich Dir nicht genau sagen. Ich hab es bisher auch erst 1x gemacht und musste nichts neu einstellen. Die Steuergeräte sind dann quasi im "Auslieferungszustand".
Notfalls schnapp Dir VCDS und notiere Dir die Codierungen.

Das hab ich noch gefunden:

- Bei eingeschalteter Zündung, eingeschaltetem Fahrlicht die Masseklemme vor dem Fahrersitz entfernt,
- 2-3 Minuten warten, damit sich auch der letzte Kondensator im Steuergerät entladen kann,
- anschließend Zündung aus und Masseklemme wieder auflegen.

Soweit die hardwaremäßige Vorgehensweise.

Was steht denn jetzt noch alles im Fehlerspeicher?

Hier noch was zum Lesen:

[Touareg startet nicht...](#)

Micha

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 22:35

steht nur noch drin

- Lichtsteuerung rechts: Scheinwerfer wurden nicht justiert.

Ich hab jetzt nebenbei auch bemerkt das die

- automatische Lenkradverstellung
- Fahrersitz
- Sitzheizung

komplett ausser Funktion ist, vielleicht ist das noch ein Indiz für einen bestimmten Fehler ?! ...

Danke noch für den Tipp mit der Klemme, mach ich morgen auch nochmal

Beitrag von „micha912“ vom 19. November 2020 um 22:45

Stell doch mal den Scan hier ein.... Da gibts ja zu den Fehlern auch Nummern.

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 23:00

[Zitat von micha912](#)

Stell doch mal den Scan hier ein.... Da gibts ja zu den Fehlern auch Nummern.

Hatte ich ja oben, einmal vor löschen und dann nach dem löschen der DTC's

Hier vor:

<http://aws.ithinkcar.com/Home/index/shareReportNew?id=308330>

nach löschen:

<http://aws.ithinkcar.com/Home/index/shareReportNew?id=308330>

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 23:01

Sorry, hier der korrekte:

<http://aws.ithinkcar.com/Home/index/shareReportNew?id=308314>

Beitrag von „micha912“ vom 19. November 2020 um 23:33

Hm, da ist ja noch etliches ROT. Hast Du kein VCDS? Damit arbeiten die meisten hier und dafür gibts auch eine Wiki mit den Fehlercodes.

Beitrag von „tourtreck“ vom 19. November 2020 um 23:50

[Zitat von micha912](#)

Hm, da ist ja noch etliches ROT. Hast Du kein VCDS? Damit arbeiten die meisten hier und dafür gibts auch eine Wiki mit den Fehlercodes.

läuft bei mir nicht da kein Windows vorhanden ☐☐ ... aber die ausgegebenen Codes (du kannst im Fehlerbericht anklicken) sind vcds codes

Beitrag von „micha912“ vom 20. November 2020 um 05:40

Moin Sebastian.

<http://wiki.ross-tech.com/wiki/index.php...=01271#mw-pages>

Ich würde mich erstmal auf die 2 konzentrieren:

00189 - Ansteuerung 2... (Steuergerät 25)

01314 - Motorsteuergerät (das ist ja fast überall vertreten 🤖)

Da ich nicht weiß, wie der 7L sich bei aktiver WFS äußert - gibt er dazu eine explizite Meldung aus oder startet er einfach nicht - hab ich es bisher nicht erwähnt, den Gedanken dahingehend hatte ich aber auch schon.

Viel Erfolg

Beitrag von „tourtreck“ vom 20. November 2020 um 08:34

Moin Micha,

Ich schraub vorne heute mal alles weg und such nach den Kabeln zur Vorförderpumpe und nach den Kabeln zu den Steuergeräten.

Ich hab jetzt ne ganze Weile nach „Steuergerät 25“ gesucht ☹ er hat ja 2, also je Zylinderbank eins.

Vielleicht is wieder irgend ein Pin vergammelt ☹

Grüsse, Danke ind bis später

Seb

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 20. November 2020 um 10:43

Hallo zusammen

Also nach dem MStG- Wechsel an meinem V6TDI war auch die Wegfahrsperre noch aktiv. Das äusserte sich aber dahingehend, dass der gute zwar ansprang, aber direkt wieder ausging. Deswegen hatte ich das auch nicht hier erwähnt.

Allerdings wäre es möglich, dass die MStGe mal etwas viel Wasser abbekommen haben. Das ist doch das Fahrzeug, mit den angegammelten Kabeln? Aus irgendeinem Grund sind die angegammelt.

Was mich verwirrt, ist die Tatsache, dass die Sicherung für das Relais nicht fliegt, wenn Du das Relais überbrückst. Hättest Du denn dafür mal einen Ersatz zum ausprobieren?

Grüsse

Beitrag von „tourtreck“ vom 20. November 2020 um 11:15

Hoi,

Also die Kabel sind im Innern „repariert“. Daran scheint es nicht zu liegen.

Mit Ersatz meinst du ein 433er Relais?

Das hatte ich schon versucht, geht nicht. An meinem 2007er Model 2008 geht das Relais einwandfrei.

Hatte jetzt die Batterien ca 1h abgeklemmt und kurz vor anschluss nochmal + und - zusammenhehalten dann nochmal ca 30 min gewartet.

Dennoch der gleiche Fehler.

Bringt es was wenn ich die Steuergeräte mal tausche? Also vom 2007er mal ranhängen schauen ob zumindest Relais etwas macht Oder besser nicht?!

Beitrag von „tourtreck“ vom 20. November 2020 um 12:46

Zitat von Sierrakiller

Hallo zusammen

Also nach dem MStG- Wechsel an meinem V6TDI war auch die Wegfahrsperrung noch aktiv. Das äusserte sich aber dahingehend, dass der gute zwar ansprang, aber direkt wieder ausging. Deswegen hatte ich das auch nicht hier erwähnt.

Allerdings wäre es möglich, dass die MStGe mal etwas viel Wasser abbekommen haben. Das ist doch das Fahrzeug, mit den angegammelten Kabeln? Aus irgendeinem Grund sind die angegammelt.

Was mich verwirrt, ist die Tatsache, dass die Sicherung für das Relais nicht fliegt, wenn Du das Relais überbrückst. Hättest Du denn dafür mal einen Ersatz zum ausprobieren?

Grüsse

ja das war bei meinem VW T5 2.5 TDI auch so, lief kurz an dann ging er aus und im Display stand WFS aktiv.

die MStG sind ja eingeklebt, die Pins sind sehr schön, kein Gammel drin, aufmachen weis ich nicht, ob das so eine gute Idee ist, da die draussen montiert sind.

Die Kabel waren angegammelt, weil durch die Schiebedach Drainage das Wasser herunterlief und dann sich im Fussraum gestaut hatte.

Grüess

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 20. November 2020 um 13:06

Hi tourtreck

Wenn Du das ja schon von Deinem T5 kennst, dann müsstest Du Dir die Arbeit sparen können, die MStGe zu tauschen.

Schöne Grüsse nach Luzern

Beitrag von „tourtreck“ vom 20. November 2020 um 13:12

[Zitat von Sierrakiller](#)

Hi tourtreck

Wenn Du das ja schon von Deinem T5 kennst, dann müsstest Du Dir die Arbeit sparen können, die MStGe zu tauschen.

Schöne Grüsse nach Luzern

damut meine ich ja nur, ob es sinn macht um zu schauen ob es möglicherweise eins der beiden Motorsteuergeräte liegt

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 20. November 2020 um 13:17

Ich weiss nicht, ob die Wegfahrsperrre dann auch im originalen Auto aktiv wird, wenn die MStGe in einem anderen Fahrzeug angeschlossen waren.

Es gäbe zwar eine Möglichkeit, diese dann zu deaktivieren. Ich hatte das damals im www gesucht und auch gefunden, mich aber nicht getraut, das auszuprobieren. Am einfachsten geht das schon über den 😊

Beitrag von „micha912“ vom 20. November 2020 um 16:05

Es bleibt spannend 🤖 Sag mal, Sebastian, wann fliegt diese ominöse Sicherung 13 (25 A) raus? Schon wenn Du das Relais einsteckst oder erst, wenn Du versuchst zu starten oder wie....?

In der Rosstech-Wiki steht zu Fehler 001(simultan zu 00189):

00188 - Steuerkreis 1; Relais für Versorgungsspannungsklemme 50: Unterbrechung oder Kurzschluss nach Plus

Mögliche Lösungen

- Überprüfen Sie die Klemme 50 des Zündschalters

Micha

Beitrag von „tourtreck“ vom 21. November 2020 um 09:39

[Zitat von micha912](#)

Es bleibt spannend 🤖 Sag mal, Sebastian, wann fliegt diese ominöse Sicherung 13 (25 A) raus? Schon wenn Du das Relais einsteckst oder erst, wenn Du versuchst zu starten oder wie....?

In der Rosstech-Wiki steht zu Fehler 001(simultan zu 00189):

00188 - Steuerkreis 1; Relais für Versorgungsspannungsklemme 50: Unterbrechung oder Kurzschluss nach Plus

Mögliche Lösungen

- Überprüfen Sie die Klemme 50 des Zündschalters

Micha

Hoi,

Die Flog nur am Anfang 2 mal raus (+die originale 25A Sicherung) und seither nicht mehr.

Zündschalter = Zündschloss?!

Das selbige müsste ja dann auch beim Start/Stop Knopf in der Mittelkonsole sein?!

Grüess

Beitrag von „tourtreck“ vom 21. November 2020 um 09:42

[Zitat von Sierrakiller](#)

Ich weiss nicht, ob die Wegfahrsperre dann auch im originalen Auto aktiv wird, wenn die MStGe in einem anderen Fahrzeug angeschlossen waren.

Es gäbe zwar eine Möglichkeit, diese dann zu deaktivieren. Ich hatte das damals im www gesucht und auch gefunden, mich aber nicht getraut, das auszuprobieren. Am einfachsten geht das schon über den 😊

Hoi,

Ja könnte man deaktivieren, jedoch so wie ich das verstehe würde ja bei aktiver WFS zumindest mal der Motor kurz anlaufen, was er ja nicht tut denn das relais für den Starter schaltet erst garnicht ?! ☐

Also wäre dann der Starter zwar aktiviert, jedoch die Einspritzheinheit nicht?!

Grüsse